

Das Behandlungsteam gewährleistet:

- [fachärztlich neurologische sowie fachübergreifend interdisziplinäre neuro-urologische, internistische und allgemeinmedizinische Betreuung
- [multimodale Neurorehabilitation nach dem Affolter-Modell, Bobath-Konzept und F.O.T.T.-Konzept
 - Physiotherapie inkl. Hippotherapie, Wassertherapie, Atemtherapie, MTT
 - Ergotherapie inkl. Wohnungsabklärung, Hilfsmittelanpassung und -versorgung, u.a. Rollstuhl, Elektrorollstuhl
 - Logopädie
- [psychologische Beratung
- [neuropsychologische Diagnostik und Therapie (nach spezieller Absprache)
- [Sozialberatung

Inklusive Spezialsprechstunden für

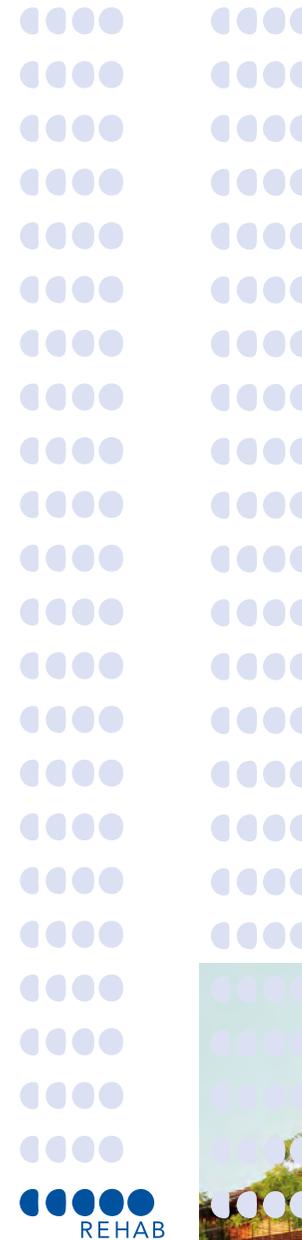
- [Spastikbehandlung
- [Blasen-, Darm- und Sexualfunktionsstörung
- [Schluckstörung
- [Wundbehandlung

Wie erfolgt die Anmeldung

Zuweisungen via Hausärztin/Hausarzt oder Neurologin/Neurologen an:

Dr. med. Stefanie Wilmes
Fachärztin für Neurologie FMH,
Oberärztin

REHAB Basel
Im Burgfelderhof 40
4055 Basel
Telefon (+41) 061 325 00 00



Rehabilitation bei Multipler Sklerose im REHAB Basel



Multiple Sklerose

Die Multiple Sklerose (MS) ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen, die im jungen Erwachsenenalter zu fortschreitender Behinderung führen kann. Es handelt sich um eine immunvermittelte, chronisch entzündliche Erkrankung des zentralen Nervensystems, von der weltweit etwa 2,5 Millionen Menschen betroffen sind. Ursächlich werden neben der Autoimmunreaktion Einflüsse von Umweltfaktoren und genetischen Faktoren als bedeutend diskutiert.

Erfreulicherweise haben wesentliche Fortschritte auf verschiedenen Gebieten der immunologischen Forschung zu einer deutlichen Erweiterung der zur Verfügung stehenden therapeutischen Möglichkeiten in der Behandlung der Multiplen Sklerose geführt.

Neben der spezifischen Medikation spielt jedoch auch die symptomatische Therapie eine wichtige Rolle im multimodalen Therapiekonzept der Multiplen Sklerose. Wesentliche Ziele sind die Beseitigung oder Reduktion von Krankheitssymptomen, welche die funktionellen Fähigkeiten der Betroffenen und ihre Lebensqualität beeinträchtigen.

Multidisziplinäre Rehabilitationsverfahren tragen einen nachweislich belegten Anteil zur Verbesserung der Mobilität und Verminderung der Behinderung bei.

Rehabilitation bei Multipler Sklerose

Aufgrund der grossen Erfahrung in der Rehabilitation von hirnerkrankten und querschnittgelähmten Menschen ist das REHAB Basel prädisponiert zur Neurorehabilitation von Patientinnen und Patienten mit Multipler Sklerose.

Das Erscheinungsbild der Multiplen Sklerose ist sehr vielseitig. Jede Betroffene und jeder Betroffene zeigt ganz individuelle Symptome und Verläufe. Daher ist die Behandlung komplex, umfasst viele Probleme und muss multidisziplinär erfolgen.

Das REHAB Basel verfügt über das interdisziplinäre Team und die Infrastruktur, um auf spezifische Fragestellungen eingehen zu können. Beratungen, Abklärungen und Therapien werden individuell ambulant, teilstationär in unserer Tagesklinik oder stationär angeboten.

Schwerpunkte in der Behandlung

- [Erleichterung im Alltag
- [Erlernen von Kompensationsstrategien
- [Verbesserung der symptomatischen Behandlung
- [Hilfsmittelversorgung
- [Verbesserung der Lebensqualität von Patientin/Patient und Angehörigen
- [Optimierung des ambulanten Settings

Verknüpftes Behandlungsnetz

Kooperationskonzept mit dem Universitätsspital Basel

Ein verknüpftes Behandlungsnetz zur kontinuierlichen und ganzheitlichen Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Multipler Sklerose ist uns wichtig. Daher besteht seit 2009 ein Kooperationskonzept zwischen der Neurologischen Klinik des Universitätsspitals Basel, einem auf Multiple Sklerose hochspezialisierten Zentrum und dem REHAB Basel als zentrumsnahe Neurorehabilitationsklinik.

